

beständig, sonderlich wir ledige Brüder, die wir  
 seit dem 20. Sept. die wir unser Land zu einem  
 Lazareth haben eingeweiht müssen, theils hier, theils  
 in Nazareth u. Christenbaum zersamlet sind,  
 wird schon aus andernzeitigen Nachrichten bekannt  
 seyn. Die meisten unserer Gemeindeglieder sind  
 Thau gezeugt zu arbeiten u. Arbeit zu verrichten.  
 Auch sind durch die Feindungen so vieler Brüder  
 große Lücken in unserm Hof gemacht, so daß  
 man die Freyschickung niemals wieder in Gang  
 bringen kann, ob sehr an Dörfern, Laßne wird.  
 Unser Land selbst, in welchem das Lazareth al-  
 lern Aussehen noch noch bis ins Frühjahr bleiben  
 wird, wird so dünn, daß es nicht ohne große  
 Untkosten wieder ausgebauet u. wieder nutzbar  
 zur Arbeit gemacht werden können. Der enormen  
 Abgaben, die alle unsere Brüder von 18 bis 53  
 Jahren geben müssen, die vom Haupttragn  
 sehr zu seyn; der Steuer, die so groß ist,  
 als man es sich in Europa kaum wird vorstellen  
 können; der mancherley Drohungen, damit man  
 uns zu schonen sucht, und andern schrecken  
 kann nicht zu gedenken: so sind wir überhaupt  
 in